

REPORT

Suchagent Themen-Monitor Energiewende
Erwähnungen 5752
Von 01. Febr. 2015, 00:00
Bis 28. Febr. 2015, 23:59

Diskurs Themen-Monitor *Energiewende* | Februar 2015

Mit dem kostenlosen monatlichen Diskurs Themen-Monitor Energiewende informiert Diskurs Communication über die viralsten Beiträge zur Energiewende in den reichweitenstärksten relevanten Online-Medien. Das Research-Team von Diskurs Communication misst mit Hilfe des Diskurs Media Monitoring, wie oft Webseiten verlinkt oder kommentiert wurden und bestimmt so, wie relevant die Beiträge waren.



Impressum

Diskurs Communication GmbH | Rankestraße 32 | 10178 Berlin |
T +49 30 2362-9390 oder -93091 | F +49 30 2362-9392 |
info@diskurs-communication.de | www.diskurs-communication.de |
Amtsgericht Charlottenburg HRB 157232 B | Geschäftsführer: Klaus Preschle, Jürgen Scheurer

Konkrete Ausgestaltung der Energiewende bleibt Streitthema

Zwei wissenschaftliche Studien zur Zukunft des Strommarktes stehen im Mittelpunkt des viralsten Beitrags im Monat Februar. Auf Spiegel Online berichtet Stefan Schulz über die Kernforderung der Experten den Markt durch elastischere Strompreise stärker zu flexibilisieren und erzielt damit 377 Backlinks und 307 Kommentare. Da die Studien im Auftrag des Bundesverbandes Erneuerbare Energien (BEE) erstellt wurden und die Forderungen bei den großen Energieversorgern auf Protest stoßen sollten, sieht Schulz einen Machtkampf zwischen alter und neuer Energiewelt heraufziehen.

Eine weitere exklusive Spiegel Online Meldung landet auf Platz 2 im Viralitäts-Index. Dass die Bundesregierung vor dem Europäischen Gerichtshof Klage gegen die EU Kommission eingereicht hat, generiert 301 Backlinks und 166 Kommentare. Hintergrund ist die Entscheidung der EU Kommission, die deutsche Ökostromforderung als „Beihilfe“ einzustufen, was Brüssel ein stärkeres Mitspracherecht bei der genauen Ausarbeitung der EEG einräumen würde.

Streit gibt es auch zwischen Bund und Ländern. Die Auseinandersetzung über den Bau neuer Stromtrassen wird in gleich vier der meistbeachteten Artikel thematisiert. So wirft Sigmar Gabriel dem hessischen Ministerpräsidenten Bouffier auf Spiegel Online eine „Torpedierung der Energiewende“ vor, weil dieser den Verlauf der SuedLink-Trasse infrage gestellt hatte. Ein weiterer Affront gegen Horst Seehofer bringt es auf Platz 7 in puncto Viralität. Das Bundeswirtschaftsministerium hatte diplomatisch verklausuliert verlauten lassen, dass man sich über den bayrischen Widerstand auch einfach hinwegsetzen könne, was von Spiegel Online als Provokation bewertet wird.

Der gescheiterte Energie-Dialog ist auch Thema auf Zeit Online. Nach Meinung von Michael Stein, der Professor für Energiespeicher und Erneuerbare Energien ist, setzt Horst Seehofer mit seinem Widerstand die Versorgungssicherheit aufs Spiel. Auch der Bau von Gaskraftwerken stelle aufgrund von hohen Kosten keine Alternative da. In eine ähnliche Richtung argumentiert der Artikel „Bayerns lange Leitung“ auf Süddeutsche.de. Sollte beim Thema Stromtrassen-Ausbau keine Einigung erzielt werden, drohe ein Energieengpass in Süddeutschland.

Erfreulichere Nachrichten vermeldet die Seite des Handelsblatts: „Solarstrom wird billiger und die Preise werden weiter fallen“. Ebenfalls gefallen ist Europas Energieverbrauch, der laut Zeit Online aufgrund von Wirtschaftskrise und Energiesparpolitik auf dem niedrigsten Stand seit 1995 liegt. Kleine Hoffnungsschimmer auch beim Thema Kernfusion. Die Welt berichtet über einen möglichen Durchbruch in der Forschung, der nach anfänglicher Begeisterung auch von Zweifeln begleitet wird. Das reicht für Platz 9 im Viralitäts-Index.

Zur Methodik Der Viralitäts-Score

Der Algorithmus ermöglicht es, in einer großen Menge unstrukturierter Daten, zusammengehörige Nachrichten zu identifizieren und zu visualisieren. Dabei werden Querverweise, also Verlinkungen, zwischen Nachrichten gemessen, visualisiert und als Viralitäts-Score in unserem Media Monitoring Tool dargestellt.

Der Wert hilft bei großen Treffermengen zu qualifizieren, welche thematisch relevanten Äußerungen den höchsten Einfluss haben. Je interessanter eine Nachricht ist, desto mehr wird sie geteilt und verlinkt. Sie bekommt dadurch eine hohe Viralität und ist wiederum relevant für eine Auswertung.

TOP 10 der viralsten Beiträge

Energiewende: So könnte der Strommarkt der Zukunft aussehen - SPIEGEL ONLINE

www.spiegel.de - 2015-02-07 12:16:44 -  Nachrichten | 685 ( 378  307) | 2 ( 2) | [Stefan Schultz](#)

SPIEGEL ONLINE In der kommenden Woche nun wollen zwei besonders renommierte Forschungseinrichtungen ihre Vorschläge für den Strommarkt der Zukunft vorlegen: das Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik (IWES) und die Firma Enerav ...

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/energiewende-so-koennte-der-strommarkt-der-zukunft-aussehen...>

Energiewende: Deutschland klagt vor EuGH wegen Beihilfe - SPIEGEL ONLINE

www.spiegel.de - 2015-02-16 21:12:18 -  Nachrichten | 467 ( 301  166) | [Stefan Schultz](#)

SPIEGEL ONLINE Miguel Arias Cañete, dem neuen EU-Energiekommissar, wird nachgesagt, er wolle die Ökostromförderung in Europa womöglich stärker harmonisieren - was für die Deutschen vor allem weitere Einschränkungen bedeuten könnte. Kommende Woche ist ...

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/energiewende-deutschland-klagt-vor-eugh-wegen-beihilfe-a-101...>

Streit um Stromtrassen: Gabriel wirft Bouffier Torpedierung der Energiewende vor

www.spiegel.de - 2015-02-14 09:45:00 -  Nachrichten | 256 ( 138  118) | 1 ( 1)

Der Widerstand gegen geplante Stromtrassen wächst - sehr zum Ärger von Wirtschaftsminister Gabriel. Der Vizekanzler kritisiert nach SPIEGEL-Informationen Hessens Ministerpräsidenten Bouffier, der die SuedLink-Leitung infrage gestellt hatte.

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/sigmar-gabriel-ruegt-volker-bouffier-im-streit-um-stromtrassen-a-1...>

Energiewende: Netzausbau ist die mit Abstand günstigste Option - ZEIT ONLINE

www.zeit.de - 2015-02-07 09:01:30 -  Nachrichten | 235 ( 72  163) | 2 ( 2)

ZEIT ONLINE Er ist einer der Erfinder der Speichertechnologie Power-to-Gas. Doch die Politik gibt andere Signale: Für die Photovoltaik hat die Bundesregierung die Anreize gestrichen. Für die Windkraft hat die bayrische Landesregierung vergangenen November extrem ...

<http://www.zeit.de/wirtschaft/2015-02/energiewende-stromtrassen-bayern-seehofer>



Energiewende: Europas Energieverbrauch auf tiefstem Stand seit 1995

www.zeit.de - 2015-02-09 15:19:33 -  Nachrichten | 127 ( 79  48) | [ZEIT ONLINE](#)

Der Energieverbrauch ist aufgrund der Wirtschaftskrise und Energiesparpolitik deutlich zurückgegangen. Mehr als die Hälfte des Bedarfs deckt die EU weiter mit Importen.

<http://www.zeit.de/wirtschaft/2015-02/eu-energieverbrauch-eurostat>

TOP 10 der viralsten Beiträge



Energiewende: Seehofer stoppt Steuerbonus für Gebäudesanierung

www.zeit.de - 2015-02-26 06:41:43 - Nachrichten | 118 (70 48) | **ZEIT ONLINE**

Die Koalition will das Dämmen von Häusern nun doch nicht steuerlich fördern. Und das, obwohl sich Kanzlerin Merkel und die Ministerpräsidenten bereits einig waren.

<http://www.zeit.de/wirtschaft/2015-02/koalition-steuer-gebaeudesanierung>

Streit um Stromtrassen: Gabriel provoziert Seehofer

www.spiegel.de - 2015-02-18 19:41:24 - Nachrichten | 117 (62 55) | 2 (2) | **Stefan Schultz**

Neuer Affront gegen Horst Seehofer: Ein monatelanger Dialog über den Bau neuer Stromleitungen blieb ergebnislos. Im Wirtschaftsministerium bewertete man das nun als Hinweis, dass Bayerns Position bei den Projekten nicht so wichtig ist.

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/stromtrassen-gabriel-findet-seehofers-position-nicht-so-wichtig-a-1...>

Studie: Solarstrom wird billiger

www.handelsblatt.com - 2015-02-24 07:33:39 - Nachrichten | 103 (103)

Solaranlagen produzieren schon heute Strom, deren Kosten auf dem Niveau neuer Kohle- und Gaskraftwerke liegt. Billiger als Atomkraft ist die Sonnenenergie längst. Und die Preise werden weiter fallen.

<http://www.handelsblatt.com/unternehmen/industrie/studie-solarstrom-wird-billiger/11414932.html>

Stromerzeugung: Kernfusion könnte nächste Energiewende einläuten

www.welt.de - 2015-02-02 11:59:48 - Nachrichten | 43 (43) | 3 (3) | **Jan-Henrik Petermann**

Eine ausgereifte Kernfusion wäre für die Energiewirtschaft ein Traum – schon aus Umwelt-Aspekten. Hinzu kommt der Vorteil einer verlässlichen Energie abseits der erneuerbaren Ressourcen.

<http://www.welt.de/wissenschaft/article137027268/Kernfusion-koennte-naechste-Energiewende-einlaeuten....>

Energiewende - Bayerns lange Leitung - Süddeutsche.de

www.sueddeutsche.de - 2015-02-03 09:23:47 - Nachrichten | 42 (42) | 5 (5) | **Markus Balser**

Süddeutsche.de Seitdem die Energiewende Formen annimmt, wachsen auf lokaler Ebene die Probleme. Wo immer Pläne für neue Leitungen auf dem Tisch liegen, ist der Ärger nicht weit. Am Niederrhein, in Niedersachsen, vor allem aber in Bayern kämpfen immer mehr ...

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/energiewende-bayerns-lange-leitung-1.2331870>

Das könnte Sie auch interessieren ...

Ihre Themen immer im Blick

Sie wollen einen eigenen professionellen Themen-Monitor für ihre wichtigen Themen?

Mit dem Diskurs Themen Monitoring können Sie das einfach und professionell erstellen. Sprechen Sie uns an. Wir machen Ihnen gerne einen Vorschlag wie Sie die wichtigsten Themen immer im Blick haben.

http://diskurs-communication.com/?page_id=341

Medienbeobachtung einfach, schnell und günstig

Sie wollen einen eigenen professionellen Themen-Monitor für ihre wichtigen Themen?

Mit dem Diskurs Themen Monitoring können Sie das einfach und professionell erstellen. Sprechen Sie uns an. Wir machen Ihnen gerne einen Vorschlag wie Sie die wichtigsten Themen immer im Blick haben.

http://diskurs-communication.com/?page_id=341

Professionelle Datenbank für strategische Kommunikation

Sie verwenden für Ihr Kontaktmanagement, Verteilerpflege und Versand Ihrer Presseinformationen ein herkömmliches Office-Produkt oder eine Eigenlösung?

Dafür gibt es die professionelle Kommunikationsdatenbank myconvento. Das webbasierte System bietet Ihnen alles, was sie für gute PR im Web 2.0 Zeitalter brauchen. Wir haben damit 15 Jahre Erfahrung, von der Sie profitieren können. Gerne stellen wir Ihnen das System unverbindlich vor und sie können es 4 Wochen lang kostenlos testen.

http://diskurs-communication.com/?page_id=304